



# GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt, 14. August 2018

## **Lufthansa und BASF starten In-Service-Evaluation von Kerojet® Aquarius – einem innovativen Löslichkeitsvermittler für Wasser in Kerosin**

Lufthansa und BASF haben erfolgreich die In-Service-Evaluation (ISE) von Kerojet® Aquarius, dem neuen BASF Löslichkeitsvermittler für Wasser in Flugzeugtreibstoff, gestartet. Die ISE ist ein wichtiger Schritt in der Kommerzialisierung des innovativen Treibstoffadditivs.

Im Verlauf der ISE wird das BASF-Additiv auf festgelegten Flugrouten in Airbus-Flugzeugen eingesetzt. Am 24. Juli startete die ISE erfolgreich mit einem Airbus A340-600 Flug von München nach San Francisco. Vorteil des Additivs ist die Reduzierung kostenintensiver Entwässerungsmaßnahmen da die Ansammlung von Wasser minimiert wird. Zeitaufwendige und teure Zwischenschritte während der Wartung können somit vermieden werden und der Vorgang wird deutlich kosteneffektiver.

„Die Einführung von Kerojet® Aquarius wird ein Meilenstein in der Verbesserung der Flugsicherheit als auch der Flugzeugnutzung sein. Mit Aquarius kann Eis in den Flügeltanks vermieden und so die Sicherheit im Flugbetrieb noch weiter verbessert werden“, sagt Thorsten Lange, Head of Fuel Purchasing, Lufthansa Group.

„Wir sind sehr glücklich diesen wichtigen Meilenstein in der Markteinführung von Kerojet® Aquarius erreicht zu haben“, so Antonino Raffaele-Addamo, Head of Global Marketing Jet Fuel Additives, Fuel and Lubricant Solutions, BASF SE. „Nach Jahren harter Arbeit und großem Engagement sowie umfassenden Tests, war dieser Schritt nur dank einer klaren Vision und langfristigen Strategie möglich. Die enge Zusammenarbeit zwischen Lufthansa und BASF von Beginn des Projektes an wurde darüber hinaus von weiteren führenden Partnern der Luftfahrtindustrie unterstützt.“

Kerojet® Aquarius ist ein einzigartiges und einfach anzuwendendes Performance-Additiv, das dabei hilft, Wasser im Kraftstoffsystem von Flugzeugen zu kontrollieren und ist somit ein entscheidender Faktor für Sicherheit und Wartung. Im Kerosin bzw. Tank vorhandenes Wasser wird mittels Kerojet® Aquarius im Flugbenzin gelöst und im regulären Verbrennungsprozess in der Turbine entfernt.

BASF und Lufthansa erwarten die umfassenden Ergebnisse der ISE gegen Ende des Jahres. Im Anschluss soll die umfassende Kommerzialisierung von Kerojet® Aquarius beginnen.

Weitere Informationen über Kerojet® Aquarius unter:

[www.basf.com/kerojet\\_aquarius](http://www.basf.com/kerojet_aquarius)



Datum/Date  
14. August 2018  
Seite/Page  
2

## **Media Relations**

Deutsche Lufthansa AG  
Anja Lindenstein  
T +49 69 696-2999 / -33776  
<http://newsroom.lufthansagroup.com/>  
Follow us on Twitter: @lufthansaNews

BASF SE / Fachpresse  
Alexander Heusener  
T +49 621 60-92101  
E [alexander.heusener@basf.com](mailto:alexander.heusener@basf.com)

BASF SE / Media Relations  
Thomas Nonnast  
T +49 30 206 2950-34  
E [thomas.nonnast@basf.com](mailto:thomas.nonnast@basf.com)